Nr. 28 • 2025



Nr. 28 • 2025

Donnerstag, 28. August 2025



FORSTKAMMER & AGDW

EU greift Bedenken US-amerikanischer Holzindustrie zur EUDR in Zoll-Abkommen auf

Mit Blick auf die am 21.08. veröffentlichten Details des Zoll-Abkommens zwischen den USA und der EU, insbesondere mit Blick auf die Ausführungen zur EUDR im Abkommen, stellt AGDW-Präsident Prof. Bitter fest: "Wenn die EU den USA ein 'vernachlässigbares Risiko' für Entwaldung zuspricht, dann muss dies zwingend auch für viele andere Länder, nicht zuletzt auch für Deutschland gelten. Wir begrüßen es, dass sich die EU in dem Abkommen verpflichtet hat, die Bedenken der US-amerikanischen Forst- und Holzbranche hinsichtlich der Umsetzung der EUDR aufzugreifen mit dem Ziel, unangemessene Auswirkungen auf den Handel zu vermeiden. Die US-amerikanischen Bedenken beziehen sich, wie wir aus unserem Austausch mit dem American Hardwood Export Council (AHEC) wissen, vor allem auf den unverhältnismäßig hohen Aufwand für die Erfüllung von weitestgehend wirkungslosen Informationspflichten für den einzelnen Waldbesitzer. Die EU-Kommission muss nun ihren Zusagen Taten folgen lassen und die Risikokategorien anpassen. Dies sollte im nächsten Umwelt-Omnibus zeitnah umgesetzt werden. Entscheidend ist, dass die Waldbesitzenden in diesen Ländern von den betrieblichen Informationspflichten befreit werden."

Die vollständige Pressemeldung finden Sie hier.

Quelle: AGDW

POLITIK & RECHT

Aufruf der EU-Kommission zur Stellungnahme: Vereinfachungen im Umweltrecht – jetzt beteiligen!

Die EU-Kommission hat vor kurzem einen Aufruf zur Abgabe von Stellungnahmen ("Call for Evidence") veröffentlicht. In diesem Aufruf werden Bürger und Interessenvertreter gebeten, ihre Position zu Vereinfachungen im Umweltrecht über ein Online-Portal darzulegen, also auch von dem sogenannten "Umwelt-Omnibus" zur Vereinfachung bürokratischer Belastungen in der Land- und Forstwirtschaft.

Über diesen Omnibus muss nach Auffassung der Waldbesitzerverbände insbesondere eine vierte Risikokategorie bei der Verordnung für entwaldungsfreie Lieferketten (EUDR) eingeführt werden. Auch hinsichtlich der Wiederherstellungs-Verordnung (W-VO = Verordnung zur Wiederherstellung der Natur, bzw. NRL = nature restoration law) plädieren wir für eine grundlegende Überarbeitung.

Eine Beteiligung möglichst vieler Waldbesitzender ist wichtig, damit es hier noch Änderungen geben kann. Die Frist für die Teilnahme ist der 10. September 2025.

Zu dem Online-Portal gelangen Sie hier.

Quelle: Europäische Kommission/AGDW



BETRIEB & MARKT

FNR baut Infoplattform zur EUDR-Umsetzung auf — Online-Seminare im Herbst

Nach aktuellem Stand wird ab dem 30. Dezember 2025 die EU-Verordnung entwaldungsfreie Produkte (EUDR) wirksam. Zur Information und inhaltlichen Unterstützung und Begleitung der privaten Waldbesitzenden und Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse stellt die Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR) umfangreiche Anleitungshilfen zur EUDR in der Forstwirtschaft online bereit. Ziel ist es, die Waldbesitzenden bei der Umsetzung der erforderlichen Aufgaben zu begleiten, sie zu unterstützen und ihnen laufend aktuelle Informationen sowie Anleitungen und Hilfestellungen zukommen zu lassen.

Die FNR will im Herbst zudem vier Online-Seminare dazu anbieten.

Die Informationsplattform finden Sie hier. (Plattform wird derzeit noch aufgebaut)

Quelle: FNR

HINWEISE & HINGUCKER

13. Ökokonto-Tag Baden-Württemberg am 5. November 2025 in der Filderhalle Leinfelden

Die Forstkammer Baden-Württemberg ist Kooperationspartner der Flächenagentur Baden-Württemberg GmbH. Schon heute möchten wir Sie auf den 13. Ökokonto-Tag Baden-Württemberg am 5. November 2025 in der Filderhalle Leinfelden aufmerksam machen. Inhaltliche Schwerpunkte des diesjährigen Ökokonto-Tages sind unter anderem die neue Kompensationsverzeichnis-Verordnung (KompVzVO), bisherige Erfahrungen zum Herstellungskostenansatz, Produktionsintegrierte Kompensation (PIK), Ökokonto und Moorschutz, Umgang mit dem Biber bei der Planung von Ökokonto-Maßnahmen und die Erfahrungsberichte unterschiedlicher Akteure. Die offizielle Einladung mit Details zum Ablauf und zur Anmeldung erhalten Sie in den kommenden Wochen.

Informationen finden Sie hier.

Quelle: Flächenagentur BW

PEFC-Standards für nachhaltige Waldbewirtschaftung in Deutschland

Der Prozess zur Überarbeitung der PEFC-Standards für nachhaltige Waldbewirtschaftung in Deutschland wurde mit dem fünften PEFC-Forum "Stakeholder Summit" am 03.07.2025 eingeleitet. Interessierte können sich in den folgenden Monaten auf vielfältige Weise in die Weiterentwicklung der PEFC-Waldstandards einbringen:

- Das Interesse an der Mitarbeit in der verantwortlichen PEFC-Arbeitsgruppe kann noch bis 08.09.2025 angemeldet werden: www.pefc.de/standardrevision
- Konkrete Verbesserungsvorschläge zur jetzigen Version des PEFC-Waldstandards können bis zum 02.10.2025 abgegeben werden ("Konsultation"): www.pefc.de/standardrevision
- Ein erster Entwurf der neuen PEFC-Waldstandards soll auf einem öffentlichen Kongress im Sommer 2026 diskutiert werden

Nr. 28 • 2025



• Auch haben Interessierte die Möglichkeit, sich nach dem Kongress an der öffentlichen Konsultation zu diesem Standardentwurf zu beteiligen; alle Kommentare werden dabei in einem Online-Tool erfasst und in der Arbeitsgruppe erörtert

Die vollständige Pressemeldung finden Sie hier.

Quelle: PEFC

AKTUELLE BETEILIGUNGSVERFAHREN

Laufende Informationen über aktuelle Beteiligungsverfahren zu FFH-Managementplänen, Flurbereinigungsverfahren, Schutzgebietsausweisungen u.Ä. in Ihrer Region finden Sie auch auf: www.forstkammer.de/beteiligungsverfahren-1/
Für weitere Informationen zu einzelnen Beteiligungsverfahren wenden Sie sich bitte an: info@forstkammer.de

Neuzugänge:

- Tübingen: Flurbereinigung Mötzingen/Rottenburg-Baisingen (L1361) Änderung Nr. 8 der Wege- und Gewässerplanung, Stellungnahme bis zum 05.09.2025
- Main-Tauber-Kreis: Flurbereinigung Wertheim-Sachsenhausen (Wald), Anhörungstermin am 17.09.2025

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen der Forstkammer

- FBG-Tagung der Forstkammer | 09./10.10.2025 in Herrenberg | Details werden noch bekanntgegeben
- "Kaminabend Süd" der Forstkammer für Vertreterinnen und Vertreter forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse | 27.11.2025 | Gasthof Pelzmühle in Biederbach (Landkreis Emmendingen)

Externe Veranstaltungen

- PEFC-Onlineseminar "Nachhaltige Beschaffung" | 15.09.2025, 10:00-12:00 Uhr | Infos und Anmeldung hier.
- Workshop "Forst trifft Medienprofis" | 25.09.2025, 10:00-16:30 Uhr | Waldhaus; Wonnhaldestr. 6, 79100 Freiburg im Breisgau | Infos hier.
- 13. Ökokonto-Tag Baden-Württemberg | 05.11.2025, Filderhalle, Leinfelden-Echterdingen | Infos und Anmeldung hier

Veranstaltungsreihen

- AGDW Masterclasses 2025: Die AGDW führt ihre Online-Seminarreihe auch 2025 fort, um mit Fachwissen private Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer zu unterstützen. Anhand von Beispielen werden Praxistipps vermittelt, Fragen beantwortet und Lösungsansätze aufgezeigt. Die Teilnahme ist kostenfrei für Mitglieder der Forstkammer bzw. der AGDW-Mitgliedsverbände. Informationen zu der Seminarreihe und bevorstehenden Terminen finden Sie hier.
- Web-Seminare zur EUDR | Online-Veranstaltungen der BLE für alle Akteure entlang der Holz-Lieferkette und für spezielle Zielgruppen im Jahresverlauf. Informationen und Anmeldungen <u>hier</u>.

Nr. 28 • 2025



- **FVA-Kolloquienreihe** Im Rahmen ihrer Kolloquienreihe bietet die FVA regelmäßig Online-Veranstaltungen zu verschiedenen Themen an, jeweils immer von 14 bis 17 Uhr Infos zu den Terminen und zur Teilnahme <u>hier</u>.
- **Bildungsangebot von ForstBW**: Die Broschüren zu den verschiedenen Fortbildungsprogrammen von ForstBW finden Sie <u>hier</u>.
- Online-Seminare des VdAW: Der Verband der Agrargewerblichen Wirtschaft (VdAW) bietet Online-Seminare zu verschiedenen Themen rund um Unternehmensnachfolge und Unternehmensführung an. Infos hier.
- **Präventionsseminare der SVLFG**: Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) bietet ihren Mitgliedsbetrieben kostenfreie Präventionsseminare an. Das Angebot umfasst Seminare, Schulungen und Online-Vorträge. Infos finden Sie <u>hier</u>.

BESUCHEN SIE DIE FORSTKAMMER AUF FACEBOOK, INSTA ODER LINKEDIN!



Sie möchten wichtige Informationen aus erster Hand und aktuelle Informationen über Entwicklungen rund um die Themen Waldbewirtschaftung, Förderung, Holzmarkt, Arbeitssicherheit und Forstpolitik?

Dann besuchen Sie die Forstkammer auf <u>Facebook</u>, <u>Instagram</u> oder <u>LinkedIn</u>. Einfach kostenlos abonnieren und los geht's.